

Teilnahmegebühr

Die Veranstaltung sowie die Mittags- und Pausenbewirtung sind kostenfrei. Kosten für Anfahrt und Unterkunft müssen selbst getragen werden.

Anmeldeschluss ist eine Woche vor Veranstaltungsbeginn.

Es gelten unsere **Allgemeinen Geschäftsbedingungen**.

Diese und alle erforderlichen Informationen finden Sie unter:

www.difu.de/agb

Seminarleitung

→ Dipl.-Geogr. Martina Hertel, Difu, Berlin

Ihre Ansprechpartnerinnen für organisatorische Fragen

→ Nadine Dräger und Christiane Claus

Tel. +49 30 39001-264,

assistenz_mobilitaet@difu.de

(Anmeldung nur online möglich)

Schnell und komfortabel –
Ihre Onlineanmeldung unter

<https://difu.de/12447>



Nachhaltige Mobilitätspläne in Deutschland etablieren

Nach dem ersten Workshop im Rahmen des CIVITAS PROSPERITY-Projekts zum Thema „Die strategische Bedeutung von städtischen Mobilitätsplänen“ im November 2017 in Berlin fand am 7. November 2018 die zweite PROSPERITY-Veranstaltung in Kassel statt. Thema der Vorträge und Diskussionen waren wirksame Umsetzungsstrategien von Verkehrsentwicklungsplänen (VEP) bzw. nachhaltigen städtischen Mobilitätsplänen („Sustainable Urban Mobility Plan“ – SUMP). Im dritten und finalen Workshop am 04. Juni 2019 steht die Frage im Mittelpunkt wie die Erstellung von nachhaltigen städtischen Mobilitätsplänen – unabhängig ob es sich um einen VEP oder SUMP handelt – gefördert werden kann. Im ersten Teil werden die Erfahrungen mit den Klimaschutzteilkonzepten Mobilität als Instrumentarium für die Erstellung von nachhaltigen städtischen Mobilitätsplänen in Deutschland vorgestellt. Die bisherigen Lösungen werden diskutiert in wie weit sie ausreichen und ob bzw. welche Verbesserungen angestrebt werden sollten. In einem kurzen Exkursionsteil wird die Notwendigkeit von städtischen Mobilitätsplänen demonstriert. Im zweiten Teil werden die ersten Ergebnisse des CIVITAS PROSPERITY-Projekts für Deutschland präsentiert und eine zusammenfassende Übersicht zu den Regelungen von SUMP in nationalen Programmen anderer EU-Länder gegeben. Überlegungen für ein deutsches SUMP-Förderprogramm werden mit den Teilnehmenden diskutiert.

Zielgruppen

→ Der Workshop richtet sich an alle kommunalen Einrichtungen sowie Planungsbüros und Forschungseinrichtungen, die sich mit der Formulierung und Umsetzung von Verkehrsentwicklungsplänen/SUMP beschäftigen.

Veranstaltungsort

→ Deutsches Institut für Urbanistik, Zimmerstr. 13 - 15
(Eingang 14-15), 10969 Berlin

Veranstalter

→ Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH,
www.difu.de



Mobilitätspläne in Deutschland etablieren

3. Nationaler Workshop im Rahmen des
CIVITAS PROSPERITY-Projekts zu SUMP

04. Juni 2019
Berlin

In Kooperation mit



THE CIVITAS INITIATIVE
IS CO-FINANCED BY THE
EUROPEAN UNION

Dienstag 04. Juni 2019

Klimaschutzteilkonzept Mobilität als Instrumentarium für die Erstellung von nachhaltigen städtischen Mobilitätsplänen in Deutschland ?!

10.30 Strategische Förderung klimafreundlicher Mobilität im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative

→ Oliver Reif-Dietzel, Difu, Berlin

11.15 Verkehrsentwicklungsplan pro Klima - Region Hannover

→ Klaus Geschwinder, Region Hannover

11.45 Inhaltliche Ausgestaltung der Pflichtaufgabe Lärminderungsplanung im Sinne eines integrierten SUMP-Ansatzes

→ Herbert Brüning, Stabsstelle Nachhaltiges Norderstedt
Diskussion

12.30 Mittagsimbiss

13.15 Exkursionsteil mit kurzer Kaffeepause

Nationale und internationale Erfahrungen im CIVITAS PROSPERITY-Projekt und die Effekte für Deutschland

14.00 Was hat's gebracht? Nationale Erfahrungen in PROSPERITY und erste Ergebnisübersicht

→ Dr. Wulf-Holger Arndt, Projektleiter CIVITAS PROSPERITY, Difu, Berlin

14.45 Übersicht zu Regelungen und Unterstützung von SUMP in anderen nationalen Programmen

→ Fabian Drews, Difu, Berlin

15.15 Anforderungen an eine SUMP-Förderung in Deutschland

→ Abschlussdiskussion mit Vertretern der Ministerien, des Deutschen Städtetags und der Nationalen Task Force SUMP D sowie den Teilnehmenden des Workshops

16.00 Ende der Veranstaltung

Zur Notwendigkeit von städtischen Mobilitätsplänen

Das CIVITAS PROSPERITY-Projekt fördert den Wissens- und Erfahrungsaustausch zwischen Kommunen, nationalen Behörden und anderen Akteuren, um die Aufstellung und Umsetzung von nachhaltigen städtischen Mobilitätsplänen zu verbessern. Auf diesem Wege soll die Zahl der Städte, die SUMP anwendet, erhöht werden.

Das CIVITAS PROSPERITY-Projekt will dabei sicherstellen, dass mehr Städte SUMP nach den EU-SUMP-Empfehlungen und eine große Bandbreite innovativer Maßnahmen umsetzen. Das Difu ist der nationale Knoten für Deutschland und begleitet die Stadt Kassel bei der Umsetzung ihres SUMP. Daneben erarbeitet das Difu in Kooperation mit dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU), dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) und nationalen Organisationen der Partnerländer Empfehlungen für die nationale Unterstützung von SUMP.

Weitere Angebote

Europäische Konferenzen:

Die jährlich stattfindende Europäische Konferenz für nachhaltige Mobilitätspläne bringt die europaweite Gemeinschaft von Planerinnen und Planern, politischen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern, Verwaltungen und die „Wissenschaftscommunity“ zusammen, um wichtige Themen und Entwicklungen in der Mobilitätsplanung zu diskutieren sowie Ideen und Erfahrungen auszutauschen.

Wissenstransfer:

Die Forschungs- und Innovationsprojekte aus CIVITAS 2020 konzentrieren sich auf die Etablierung neuer Kenntnisse und die Erforschung der Machbarkeit neuer oder verbesserter Technologie-, Produkt-, Prozess- und Servicelösungen im Verkehrswesen. Zu diesem Zweck können sie kleine Demonstrationen oder Pilotaktivitäten beinhalten, um die technische Realisierbarkeit von sauberen, besseren Verkehrsoptionen für Städte aufzuzeigen. Mehr über diese Forschungs- und Innovationsprojekte erfahren Sie hier: www.civitas.eu/about-civitas/projects/research.

Informationen und Kontaktdaten

Im Rahmen des CIVITAS PROSPERITY-Projekts wird eine Reihe von Berichten und Strategiepapieren mit neuen Planungsansätzen erarbeitet und bereitgestellt.

Diese Dokumente sind kostenfrei zum Download verfügbar:

www.sump-network.eu

www.sumps-up.eu

Weitere Informationen:

<https://difu.de/projekte/2016/prosperity>

NEHMEN SIE KONTAKT MIT CIVITAS PROSPERITY AUF:

contact@sump-network.eu

contact@sumps-up.eu